Gemeindekurier

Nr. 30/24.9.2026

Gemeinde Uitikon
Die Gemeinde mit Weitsicht



• Finanzbuchhaltung inkl. Lohnwesen
• Steuern jur. und nat. Personen
• Firmengründungen

Finareva GmbH
Das Treuhandbüro

Zürcherstrasse 4 • CH-8142 Uitikon
www.finareva.ch • info@finareva.ch
Tel. 044 777 12 12

In dieser Nummer lesen Sie:

1 Die magische Show, Kultur- und Freizeitkommission
2 Wir gratulieren
3 Veranstaltungen des Frauenvereins
4 Gemeinde- und Schulbibliothek
5 Seniorenausflug der Gemeinde Uitikon
7 Aus der Sozialbehörde
12 Hauptübung der Feuerwehr Uitikon
13 Zürcher Knabenschiessen 2026
14 Aus der Schule
15 Projekt «Gewerbe goes Schule»
21 Häckseldienst
23 Baugespanne
23 Bestattungsamt
23 Feuerwehr Uitikon
24 Stiftung Sternwarte Uitikon
27 Zmittag für alli
28 Kath. Pfarramt Aesch-Birmensdorf-Uitikon
28 Parteien, Vereine und Veranstaltungen
33 Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon
36 Üdiker-Tipp, Agenda über die nächsten Veranstaltungen

Impressum
Herausgegeben im Auftrag
des Gemeinderates Uitikon.
Verantwortlich für die Redaktion:
Andreas Sprenger, Gemeindeschreiber a.i. Uitikon
E-Mail: kurier@uitikon.org
Internet: www.uitikon.ch
Inserate: Stäubli Medien AG, 8142 Uitikon
Druck: Fineprint AG, Leuengasse 53
8142 Uitikon, Telefon 044 388 70 90
Erscheint wöchentlich, ausser Schulferien.

Aus Gründen des Datenschutzes werden diese Informationen nicht online publiziert.

Im «Gemeindekurier» werden jeweils die Geburtstage unserer Einwohnerinnen und Einwohner, welche das 80., 85. und 90. Altersjahr vollenden, sowie danach die jährlichen Geburtstage abgedruckt. Sollten Sie Ihren Geburtstag nicht publizieren wollen, bitten wir Sie, uns dies per E-Mail an mirjana.zullino@uitikon.org oder telefonisch unter 044 200 15 09 zu melden.

Wissenswertes zur Gemeinde
finden Sie auf unserer Homepage

www.uitikon.ch



BODY & SOUL
FITDANKBABY®



Effektives Training und Spass für Mamis & Babys

Gemeinsam fit werden und Spass haben! Ein effektives Ganzkörpertraining für Mamis mit Babys von 3 bis 12 Monaten. Dein Baby ist aktiv dabei und wird spielerisch ins Training integriert. Danach lassen wir den Kurs bei einem vom FVU offerierten Kaffee im Dörfli gemütlich ausklingen.

Datum:
jeweils donnerstags
ab 22. Okt. – 17 Dez. 2026 (8x)
Uhrzeit:
9.30 bis 10.45 Uhr
Ort:
Üdiker-Huus (kleiner Saal)
Kosten (Qualicert anerkannt):
240 Fr. / 260 Fr.
(Mitglied, Nicht-Mitglied)

EINFACH GESUND BLEIBEN 60+
STURZPRAXIS

Fallen kann man lernen

Stürze lassen sich nicht immer verhindern. In diesem praxisnahen Kurs lernst du, Stürze möglichst zu vermeiden und im Ernstfall sicherer zu fallen. Du probierst verschiedene Techniken direkt selbst aus und erfährst, wie du richtig reagierst, um Verletzungen zu reduzieren.

Datum:
Montag
2. November 2026
Uhrzeit:
14.30 bis 16.00 Uhr
Ort:
Allmend Turnhalle
Kosten:
35 Fr. / 40 Fr.
(Mitglied, Nicht-Mitglied)

Jetzt online anmelden und Platz sichern unter:
www.frauenverein-uitikon.ch

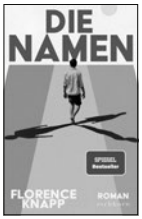
#DU.WIR.UITIKON

Gemeinde- und Schulbibliothek

Heute Abend!

Literaturclub

Donnerstag, 24. September, 20 Uhr



Wir werden uns mit ***«Die Namen»*** von *Florence Knapp* beschäftigen. Kann dein Name den Verlauf deines Lebens ändern? Britischer Buchpreis 2026: Bester Debütroman des Jahres
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.bibliothek-uitikon.ch

NimmBring-Tag für Medien am 25./26. September 2026

Freitag, 25. September 2026: *«Bringen»* von 18 bis 20 Uhr
Samstag, 26. September 2026: *«Stöbern»* von 10 bis 12 Uhr
Ort: *Aula, Schulhaus Schwerzgrueb*

Bringen Sie am Freitagabend zwischen 18 bis 20 Uhr Ihre nicht mehr benötigten, aber *noch gut erhaltenen Medien* (Bücher und Spiele) für andere Interessierte in die *Aula des Schulhauses Schwerzgrueb.* Am Samstag können Sie von 10 bis 12 Uhr stöbern und kostenlos mitnehmen, was Ihnen gefällt.
Wichtig: Alte und verschmutzte Medien entsorgen Sie bitte selbst.

Eia Popeia Buchstart-Treff

Montag, 28. September, 10 bis 10.30 Uhr

Spielerisch wird mit Reimen, Sprüchen und Versen ein Zugang zu Sprache und Buch angeboten. Für Kinder von 1½ bis 3 Jahren in Begleitung von Bezugspersonen, ohne Anmeldung, kostenlos.

Mittwoch-Talk mit dem Gemeindepräsidenten

30. September, 18 bis 20 Uhr

Was gefällt Ihnen an Ihrem Wohnort Üdike besonders gut? Oder gibt es etwas, was Sie gerne anders hätten? Diskutieren Sie in gemütlicher Runde Ihre Anliegen und Bedürfnisse mit dem Gemeindepräsidenten Chris Linder. Er freut sich auf Ihre Inputs. Alle sind willkommen.

Geschichten-Yoga in der Bibliothek



Samstag, 3. Oktober, 9.30 bis 10 Uhr

Yoga-Elemente mit Geschichten verbunden, angeleitet von Milli Vetsch, Yogatherapeutin. Für Kinder von drei bis sieben Jahren, in Begleitung von Bezugspersonen. Bitte eigene Matte und Tuch mitbringen, ohne Anmeldung, kostenlos.

Vorschau!

Krimiperformance mit Silvia Götschi

Mehr als eine Lesung – ein spannendes Spektakel

29. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Eintritt CHF 10. – mit Cüpli
Vorverkauf ab dem 21. September in der Bibliothek. Beschränkte Platzzahl.
Weitere Infos siehe auf unserer Website www.bibliothek-uitikon.ch

Ordentliche Öffnungszeiten

Montag–Freitag	10–19 Uhr durchgehend
Samstag	10–15 Uhr durchgehend

Während Schulferien reduzierter Betrieb

Telefon 044 200 15 36
Leuengasse 3, Uitikon
bibliothek@uitikon.org
www.bibliothek-uitikon.ch

Seniorenausflug der Gemeinde Uitikon

Rheinblick, Sonnenschein und beste Gesellschaft

Was braucht es für einen gelungenen Seniorenausflug? Traumhaftes Wetter, nette Gesellschaft, eine schöne Fahrt, gutes Essen – und natürlich ein Ausflugsziel, das für Gesprächsstoff sorgt. All das war beim diesjährigen Seniorenausflug der Gemeinde Uitikon mit dabei.

Organisiert und durchgeführt wurde der Ausflug einmal mehr vom Frauenverein Uitikon im Namen der Gemeinde Uitikon. Und bereits die Fahrt zum Mittagessen hatte einiges zu bieten: Bei strahlendem Sonnenschein ging es gemütlich über Land und durch schmucke Dörfer, bis wir schliesslich an einem ganz besonderen Ort ankamen.

Das Restaurant «Rhyschüür» des Gasthauses Schupfen in Diessenhofen liegt direkt am Rhein – und die grossen Fenster gaben den Blick frei auf die wunderschöne Umgebung. Die Lokalität begeisterte auf Anhieb. Und als wäre die Aussicht nicht schon schön genug, gab es sogar noch einen eigens organisierten Schwan zu bestaunen. Ein exklusiver Gast, der allerdings auf eine Tischreservation verzichtete.

Nach einer herzlichen Grussbotschaft durch den anwesenden Gemeinderat Christian Unverricht wurde das feine Menü serviert. Dazu durfte – ganz nach persönlichem Gusto – auch ein Glas Wein genossen werden. Damit waren nicht nur die Teller gut gefüllt, sondern auch die Gespräche schnell im Fluss. Es wurde erzählt, gelacht und angeregt mit den Tischnachbarinnen und Tischnachbarn geplaudert.





Die fröhliche Stimmung und die wunderschöne Lage sorgten für einen rundum gelungenen Mittag.

Danach ging es weiter nach Stein am Rhein. Dort war Freizeit angesagt: durch die malerischen Gassen schlendern, einen Kaffee geniessen, ein wenig «Lädele» oder die Burg besichtigen – jede und jeder konnte den Nachmittag nach Lust und Laune gestalten.



Irgendwann hiess es dann leider wieder: einsteigen und heimwärts fahren. Mit vielen neuen Eindrücken, schönen Begegnungen und vielleicht auch etwas müden Beinen ging es zurück nach Uitikon.

Ein herzliches Dankeschön allen teilnehmenden Gästen und besonders Regula Marggi und ihrem Team vom FVU für die gelungene Organisation und Durchführung. Ein ebenso herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde Uitikon, die diesen schönen Seniorenausflug jedes Jahr ermöglicht und damit einen wertvollen Beitrag zu diesem besonderen Anlass leistet.

Und nun bleibt eigentlich nur noch eine Frage: Wo geht es wohl nächstes Jahr hin? Nach diesem Ausflug darf man auf jeden Fall gespannt sein, welche tolle Idee der FVU als Nächstes aus dem Hut – oder besser gesagt, aus dem Ausflugsprogramm – zaubern wird!

Gesichter, die Sie kennen.

Pflege, der Sie vertrauen.



Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung

Notruf mit Spitexbereitschaft

Pflegende Angehörige

Empathisch – Individuell – Unkompliziert

Wir beantworten Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch.

Rufen Sie uns an unter 044 200 17 55.

Überall für alle

SPITEX

Uitikon Waldegg

www.spitex-uitikon.ch

«Ab wann muss ich für meinen Babysitter AHV-Beiträge zahlen?»

Die Antwort finden Sie hier: www.svazurich.ch/beitraege

SVA Zürich

Aus der Sozialbehörde

Die Sozialbehörde stellt sich vor …



Gaby Bosshard Bösch, Philipp Uhlmann, Simone von Arx (Leiterin Soziales), Ursula Fimm Jochum, Claudia Fries, Christian Unverricht (vlnr)

Christian Unverricht
Gemeinderat, Gesellschaftsvorstand und Präsident der Sozialbehörde

Seit 2007 lebe ich mit meiner Frau Jessica, unseren beiden Kindern Zara und Finn sowie unserem Hund Murphy in Uitikon. Unsere Kinder besuchen hier die Sekundarschule – deshalb sind wir als Familie seit vielen Jahren eng mit unserem Dorf und dem Leben in unserer Gemeinde verbunden.

Als Mitglied des Gemeinderats und insbesondere als Präsident der Sozialbehörde darf ich Verantwortung für wichtige gesellschaftliche und soziale Themen in unserer Gemeinde übernehmen. In dieser Funktion setze ich mich dafür ein, dass Uitikon für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen und in jedem Alter ein lebenswerter Ort bleibt. Gleichzeitig engagiere ich mich als Präsident von «Die Mitte Uitikon» für eine sachliche, konstruktive und lösungsorientierte Politik.

Beruflich war ich während über 35 Jahren in Leitungsfunktionen im nationalen und internationalen Bankwesen tätig. Dabei konnte ich umfassende Erfahrungen in Führung, Organisation und der Bewältigung komplexer Herausforderungen sammeln. Heute widme ich mich neben meinem politischen Engagement insbesondere meiner Familie.

Uitikon steht in den kommenden Jahren vor wichtigen Herausforderungen. Unsere Gemeinde wächst und verändert sich strukturell und demografisch. Gerade als Präsident der Sozialbehörde erlebe ich, wie wichtig es ist, die Bedürfnisse einer vielfältiger werdenden Bevölkerung frühzeitig zu erkennen und unsere Angebote vorausschauend weiterzuentwickeln. Dabei geht es um ein gutes Zusammenspiel von sozialen Angeboten, generationengerechten Strukturen und einer hohen Lebensqualität für alle Einwohnerinnen und Einwohner. Gleichzeitig müssen wir weiterhin sinnvoll und nachhaltig in unsere Infrastruktur investieren.

Besonders wichtig ist mir zudem eine moderne, kundenorientierte Kommunikation. Die Einwohnerinnen und Einwohner sollen dort informiert und einbezogen werden, wo und wie sie Informationen heute erwarten.

Politisch möchte ich mich besonders für die Wohn- und Lebensqualität in Uitikon einsetzen – ganz im Sinne von «Üdike für alle». Als Präsident der Sozialbehörde liegt mir dabei besonders am Herzen, dass unsere Gemeinde die Bedürfnisse aller Generationen im Blick behält. Uitikon soll für Menschen jeden Alters attraktiv sein. Mir ist wichtig, Quartiere und Generationen stärker zusammenzubringen und Begegnungsorte zu schaffen, an denen Jung und Alt, Alteingesessene und Neuzuzüger, Singles und Familien miteinander in Kontakt treten können.

Dabei sollen die Bedürfnisse aller Generationen – von Kindern und Jugendlichen über Familien bis hin zu älteren Menschen – an-

Ecuador zu Gast im Leuen

Mit **Alejandra Espinoza**, UN Tourism Special Ambassador of Gastronomy & **Gerry Hofstetter**, Lichtkünstler

Dienstag, 8. Dezember & Mittwoch, 9. Dezember 2026 - 18.00 Uhr









Eine kulinarische Reise zwischen Ecuador und der Schweiz, begleitet von einer exklusiven Lichtinszenierung.

Im Preis von CHF 490.- inbegriffen

✓ 8-Gang-Menü von Alejandra Espinoza & Team
✓ Weinbegleitung von der Bodega Dos Hemisferios
✓ Mineralwasser und Kaffee
✓ Begegnung mit der Gastköchin
✓ Illumination des Landgasthof Leuen durch Gerry Hofstetter
✓ Valet Parking

Mehr erfahren und Platz sichern!

8. Dezember 2026

9. Dezember 2026

Die Platzzahl ist beschränkt.

Landgasthof Leuen | Birmensdorfstrasse 56 | 8142 Uitikon Waldegg

gemessen berücksichtigt werden. Eine generationenübergreifende und gut vernetzte Gemeinde stärkt den Zusammenhalt und trägt wesentlich zur hohen Lebensqualität in Uitikon bei. Auch Themen wie die Reduktion des Durchgangsverkehrs und eine weitere Attraktivitätssteigerung unseres Dorfzentrums möchte ich aktiv vorantreiben.
Ich freue mich darauf, diese Aufgaben gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und in der Sozialbehörde sowie mit der Bevölkerung von Uitikon anzupacken und mich mit Engagement, Verantwortung und Freude für unsere Gemeinde einzusetzen.

Philipp Uhlmann
Mitglied der Sozialbehörde, Vizepräsident
Vor über 40 Jahren bin ich als gebürtiger Berner in Uitikon sesshaft geworden. Heute bin ich und meine Frau Mirjam Schiess Uhlmann stolze Eltern unserer beiden erwachsenen Töchter Anouk und Olivia.
Meine Arbeit für die Gemeinde ist mir eine Herzensangelegenheit: Nach sechs Jahren im Vorstand des Elternforums durfte ich mich die letzten zehn Jahre in unserer Sozialbehörde einbringen – die vergangenen vier Jahre davon als Vizepräsident. Für das grosse Vertrauen bei der Wiederwahl danke ich Ihnen herzlich.
Mit grosser Passion für Mensch und Gesellschaft werde ich mich weiterhin für die sozialen Themen in Uitikon einsetzen. Meine Mehrsprachigkeit und Kommunikationsfähigkeit helfen mir dabei, Brücken zwischen unterschiedlichen Anspruchsgruppen zu bauen. Beruflich bringe ich langjährige Erfahrung in Organisationsentwicklung, Change- und Prozessmanagement sowie in der personellen Führung mit.
Ich freue mich darauf, komplexe Herausforderungen gemeinsam im Team der Sozialbehörde anzupacken.

Claudia Fries
Mitglied der Sozialbehörde
Geboren im Jahr 1980 und aufgewachsen in der Region Basel, absolvierte ich nach der Matur mit Schwerpunkt Wirtschaft zunächst ein Praktikum im Engadin. Anschliessend zog es mich für das Studium der Rechtswissenschaften nach Zürich. Ein Austauschjahr führte mich zudem nach St. Gallen. Bereits während des Studiums sammelte ich Berufserfahrung in den Bereichen Judikatur, Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung.
Nach dem Studium arbeitete ich in einer Anwalts- und Notariatskanzlei im Engadin. Danach wechselte ich in den sozialen Bereich und war als Berufsbeiständin tätig. Es folgte ein einjähriger Einsatz bei der SWISSCOY im Kosovo, wo ich als Personalchefin (S1) Verantwortung übernahm.
Seit meiner Rückkehr in die Region Zürich im Jahre 2020 bin ich Geschäftsführerin der Sozialen Dienstleistungen Region Brugg. Der Gemeindeverband erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz, Jugend- und Familienberatung sowie Mütter- und Väterberatung und beschäftigt rund 45 Mitarbeitende.
Seit 2023 lebe ich in Uitikon. Es ist mir wichtig, mich in unserer Gemeinde zu verwurzeln und aktiv zum Gemeindeleben beizutragen. Deshalb engagiere ich mich als aktives Mitglied im Frauenverein Uitikon und freue mich sehr, nun auch in der Sozialbehörde Verantwortung übernehmen zu dürfen. Darüber hinaus bin ich Vorstandsmitglied des Schweizerischen Verbands der Berufsbeistandspersonen und Vizepräsidentin der Aargauischen Vereinigung der Berufsbeiständinnen und

REPAIR CAFÉ UITIKON

Reparieren statt wegwerfen!



Sekundarschule Uitikon

Allmendstrasse 34
8142 Uitikon

Sa, 26. September 2026

Zeit: 10 Uhr bis 16 Uhr

Im Repair Café reparieren wir kostenlos Ihre Lieblingsobjekte.

Infos: Kultur- und Freizeitkommission, Uitikon

Was ist ein Repair Café?

In Repair Cafés bringen Besucher defekte Gegenstände mit und reparieren sie gemeinsam mit ehrenamtlichen Profis. Werkzeuge können kostenlos genutzt und gängige Ersatzteile vor Ort gekauft werden. Es wird gemeinsam repariert, was repariert werden kann –unentgeltlich und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Die Stiftung für Konsumentenschutz fördert die Repair Cafés: Dem Portemonnaie und der Umwelt zuliebe.

Repariert werden:

- Elektrogeräte (keine Kaffeemaschinen)
- Textilien (Kleider, Rucksäcke, Taschen, ...)
- Mechanisches, Holz, Kunststoff, Metall
- Computer (Software)
- Vieles mehr!

Eine Reparaturgarantie ist nicht möglich. Jegliche Haftung ist ausgeschlossen.
Ersatzteile können gekauft werden.

in Kooperation mit:

KULTUR- UND FREIZEITKOMMISSION

KONSUMENTEN SCHUTZ
engagiert. unabhängig.

www.repair-cafe.ch
kultur@uitikon.org

www.konsumentenschutz.ch

Berufsbeistände. Meine langjährige Fach- und Führungserfahrung möchte ich gewinnbringend in die Arbeit der Sozialbehörde einbringen und damit zu tragfähigen und verantwortungsvollen Lösungen für die Menschen in Uitikon beitragen.
Ich danke den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf meine neue Aufgabe.

Ursula Fimm Jochum
Mitglied der Sozialbehörde
Als gewählte Vertreterin der Mitte darf ich neu Teil der Sozialbehörde sein und mich als engagierte Üdikerin für unsere Gemeinde einsetzen. Mit Freude, Fokus und Engagement für unsere Gemeinde – so möchte ich diese neue Aufgabe angehen.
Unsere erste Sitzung als neue Behörde hat bereits stattgefunden. Die unterschiedlichen Erfahrungen, Kompetenzen und Perspektiven, die wir gemeinsam einbringen, werden eine grosse Bereicherung für unsere Arbeit sein. Gleichzeitig dürfen wir auf ein erfahrenes und stabiles Team im Bereich Soziales bauen.
Wichtig ist mir, die finanziellen Mittel verantwortungsvoll im Blick zu behalten. Vieles ist gesetzlich vorgegeben, doch dort, wo Handlungsspielraum besteht, möchte ich mich dafür einsetzen, diesen mit Augenmass und Einfühlungsvermögen zum Wohle aller zu nutzen.
Zu mir: Verheiratet, Mutter von drei Jungs, Logopädin und begeisterte Imkerin. Zudem engagiere ich mich als Präsidentin des Frauenvereins Uitikon für den Zusammenhalt der Üdiker Gemeinschaft.
Ich freue mich auf diese neue Aufgabe und die Zusammenarbeit im Team.

Gaby Bosshard Bösch
Mitglied der Sozialbehörde
Es freut mich sehr, mich als Teil des Teams der Sozialbehörde für ein lebenswertes Uitikon zu engagieren: Eine Gemeinde, die zusammenhält.
Seit 2008 lebe ich mit meiner Familie in Uitikon und engagiere mich für die Gemeinde in verschiedenen Vereinen und politisch bei den Grünliberalen, als deren Vertreterin ich gewählt wurde.
Ich bin als Auslandschweizerin in Venezuela geboren und aufgewachsen. Nach dem Studium der Biologie an der ETH Zürich führte mein Weg erst in die Direktion für Entwicklung- und Zusammenarbeit DEZA und später in den Gesundheitssektor, wo ich sowohl angestellt als auch selbstständig tätig bin. In meinem Umfeld habe ich Migranten/-innen aus Lateinamerika in verschiedenen Lebenssituationen begleitet und dabei die Wichtigkeit einer guten Integration erkannt. Meinen Fokus für die Legislaturperiode möchte ich deswegen auf Integration setzen.



Und wenn das Ihr Inserat wäre?

Info? Tel. 079 401 40 19


HAUPTÜBUNG
Feuerwehr Uitikon
14. November 2026, 14h00
Werkhof Uitikon
FEUERWEHR
UITIKON
Erlebe einen Einsatz
hautnah...
Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Zürcher Knabenschiessen 2026

S grööscht Zürcher Volksfäscht

Drei Tage lang wurde im Albisgüetli ein Volksfest der Extraklasse für Jung und Alt gefeiert. Schausteller präsentierten ihre neuesten Attraktionen, während Marktfahrer ihre kulinarischen Köstlichkeiten und praktischen Alltagsartikel anpriesen. Im Mittelpunkt stand jedoch die Begeisterung der Jugendlichen, die am weltweit einzigartigen Schiesswettkampf teilnahmen.

In diesem Jahr fanden 3'429 Jugendliche den Weg in den Schützenstand im Albisgüetli und stellten dort ihr Können unter Beweis. Den Sieg beim Knabenschiessen sicherte sich Julian Zehnder. Er erreichte das Punktemaximum von 35 Punkten und konnte den anschliessenden Ausstich für sich entscheiden.

Auch die Gemeinde Uitikon war mit insgesamt 47 Schützinnen und Schützen gut vertreten. Die beiden erfolgreichsten Üdiker Teilnehmenden, Aurora Bussmann und Joachim Ligezinski, erzielten starke 31 Punkte und belegten den ausgezeichneten 190. beziehungsweise 204. Rang.

Im Namen des Gemeinderates gratulieren wir Aurora Bussmann und Joachim Ligezinski herzlich zu diesem grossartigen Erfolg!

Nachfolgend die Rangliste der besten Schützinnen und Schützen, die 29 und mehr Punkte erreichten:

Platz	*Name*	*Vorname*	*Ort*	*Jahrgang*	*Kategorie*	*Pt.*
190	Bussmann	Aurora	Uitikon	2013	Mädchen	**31**
204	Ligezinski	Joachim	Uitikon	2010	Knabe	**31**
302	Pascarelli	Luigi	Uitikon	2012	Knabe	**30**
418	Kandil	Lenny	Uitikon	2012	Knabe	**30**
458	Weinhardt	Laura Giulia	Uitikon	2009	Mädchen	**29**
483	Kündig	Lionel	Uitikon	2013	Knabe	**29**
546	Gasienica	Noah Akito	Uitikon	2013	Knabe	**29**
583	Hugelshofer	Giulia	Uitikon	2011	Mädchen	**29**
640	Jesgarz	Leonora	Uitikon	2011	Mädchen	**29**

Wir freuen uns über das gute Abschneiden der Üdiker Teilnehmenden.

Gerne zählen wir auch im kommenden Jahr auf eine rege Teilnahme.
Das Knabenschiessen findet 2027 vom 11. bis 13. September statt.

Weitere Infos unter:
https://www.knabenschiessen.ch/



Aus der Schule

Exkursion zum Chräbsbach 2. Klassen Mettlen

Kurz nach den Sommerferien stand für die zweiten Klassen aus dem Schulhaus Mettlen bereits der erste Ausflug an. Nachdem im Unterricht verschiedene Gewässerarten thematisiert wurden, war es an der Zeit ein solches aus nächster Nähe zu begutachten. So ging es mit unterschiedlichster Ausrüstung, welche vom Badeanzug bis hin zu Gummistiefeln und Regenhosen reichte, zum nahe gelegenen Chräbsbach. Ziel der Exkursion war es, kleinste Lebewesen im Bach ausfindig zu machen und zu identifizieren. Die gefundenen Tierchen sollten uns Auskunft darüber geben, wie sauber beziehungsweise verunreinigt das Gewässer ist.

Mithilfe von drei Methoden wurden die Tierchen aus dem Wasser gefiltert. Zum einen wurden siebartige Behälter durch Pflanzen und Gesteine im Bach gezogen. Zum anderen konnten die Kinder mit Pinseln Dreck und Tierchen von den Steinen entfernen.

Gefundene Lebewesen wurden kurzzeitig in Lupengläsern mit Wasser aufbewahrt. Stolz präsentierten die Kinder ihre Funde den Mitschüler/-innen und Lehrpersonen. Zu den Entdeckungen der Kinder gehörten der Flohkrebs und der Hakenkäfer Elmis sowie die Köcherfliegenlarve mit Gehäuse.



Nur ein Tier brachte die Kinder und auch uns Lehrpersonen noch mehr zum Staunen. Wie es der Name vermuten lässt, leben im Chräbsbach tatsächlich Krebse. Dass wir diese jedoch überhaupt und dann so zahlreich zu sehen bekamen, damit hatten wir nicht gerechnet. Mehr als nur einmal erklang ein «Oooh! Daaaa! Luuuueg!». Darauf folgten rennende Kinder, die sich an einer Stelle um den Bach versammelten und dann beinahe still einen Krebs musterten. Schliesslich löste sich alles nach und nach wieder auf, nur damit kurze Zeit später bereits wieder etwas Neues entdeckt werden konnte und alles wieder von vorne begann.

Zurück im Schulzimmer konnten wir aufgrund der identifizierten Tierchen aussagen, dass der Chräbsbach ein eher sauberes, nur leicht belastetes Gewässer ist. Auch wissen wir nun, dass der Chräbsbach das Zuhause vieler Krebse ist. Neugierige und begeisterte Kinder der Klasse wollten diese sogar noch einmal besuchen, scheinbar blieben die Krebse an diesem Tag jedoch versteckt.

Ob wir am Tag der Exkursion beste Bedingungen hatten oder einfach gut genug gesucht haben, sei dahingestellt. Sicher ist, dass uns dieser Ausflug mit allen Entdeckungen in Erinnerung bleibt.

Shyla Dörig, Klassenlehrperson

Öffnungszeiten der Schulverwaltung während der Herbstferien

In der 1. Herbstferienwoche vom 5. bis 11. Oktober 2026 ist die Schulverwaltung geschlossen.

Am Weiterbildungstag der Lehrpersonen (SET), Mittwoch, 30. September 2026, bleibt die Schulverwaltung geschlossen.

Vom 12. bis 18. Oktober sind wir jeweils vormittags von 8 bis 12 Uhr, telefonisch unter 044 200 16 00 sowie per E-Mail unter schulverwaltung@schule-uitikon.ch erreichbar.

lokales GEWERBE goes SCHULE

Mini-Workshop-Beschreibung für die Sekundar-Schüler:innen (28. Oktober 2026)

Der Mini-Workshop findet in unserer Praxis statt.

Du wirst für eine Stunde in die Rolle einer MPA schlüpfen. Dazu gehört auch das richtige Outfit.

Eine MPA ist in verschiedene Phasen eines Arztbesuchs involviert. Du wirst Einblicke in die folgenden Schritte bekommen und dabei mitwirken:

(1) Patient empfangen und anmelden;
(2) Vitalwerte der Person aufnehmen;
(3) Medikamente bereitstellen;
(4) Proben für Laboruntersuchungen nehmen (Blut, Urin, Stuhl, Abstrich ...);
(5) Termin für den nächsten Besuch vereinbaren.

Neben den genannten Tätigkeiten ist eine MPA auch in die Logistik und Verwaltung der Materialbestände involviert. Lea, die aktuelle MPA-Lernende, zeigt Dir ihren abwechslungsreichen Alltag. Sie beantwortet Dir auch Fragen zu den Anforderungen in der Berufsschule, die sie parallel zur praktischen Ausbildung besucht.

Mini-Workshop 15

Im Rahmen von GEWERBE GOES SCHULE geben 20 Üdiker Unternehmen am 28.10.26 Einblick in mehr als 30 unterschiedliche Lehrberufe. Einige der Workshopleitenden sind selbst in Uitikon zur Schule gegangen. Gemeinsam mit den Jugendlichen diskutieren sie zudem, wie KI die jeweiligen Berufsbilder bereits verändert hat oder wo dies bislang noch nicht der Fall ist.

Portfolio «Hausarztpraxis Zentrum Waldegg»
Die Ärzt/-innen Peter, Freimüller und Fröhlich bieten die hausärztliche Grundversorgung an zentraler Lage an.

Dr. med. Martin Peter (Arzt und Inhaber der Hausarztpraxis) sagt: *«Die Überalterung der Bevölkerung (der demografische Trend) gehört zu den grössten Belastungsproben für moderne Gesundheitssysteme. Eine zentrale Herausforderung ist das Fachpersonal. Durch die Pensionierungswelle scheidet ein Grossteil der Fachkräfte aus dem Arbeitsmarkt aus – auch im Gesundheitsbereich. Der durch die alternde Bevölkerung ausgelöste höhere Bedarf an Personal in Pflege und Medizin verschärft den Fachkräftemangel zusätzlich.»* Martin Peter weist zudem auf die durch den technologischen Fortschritt veränderten Anforderungen an die Pflege- und Medizinalberufe hin. Das bedeutet, dass nicht nur neue Fachkräfte gewonnen, sondern auch bestehende Mitarbeitende fortlaufend geschult und weitergebildet werden müssen.

Dr. med. Martin Peters Motivation, bei GEWERBE GOES SCHULE mitzumachen, lautet: *«Eine Möglichkeit, junge Menschen für zukunftsträchtige Berufe im Gesundheitsfeld zu begeistern, müssen wir immer wahrnehmen – auch wenn das Wartezimmer voll ist.»*

Fokus im Mini-Workshop 15

Lehre: Medizinische Praxisassistent/-in EFZ

Als Medizinische Praxisassistenz EFZ nimmt man Patientendaten auf, bereitet Personen in jedem Alter auf die Untersuchung vor, führt einfache Tests durch, vereinbart Termine und bereitet die Abrechnung vor. Der menschliche Faktor spielt dabei eine grosse Rolle.



Wir bieten Schnuppertage.

Wir bieten Lehrstelle(n).

Kontakt
Hausarztpraxis Zentrum Waldegg
Zürcherstrasse 6, 8142 Uitikon
+41 44 491 45 55
praxis-peter@hin.ch

lokales GEWERBE goes SCHULE



Im Rahmen von GEWERBE GOES SCHULE geben 20 Üdiker Unternehmen am 28.10.26 Einblick in mehr als 30 unterschiedliche Lehrberufe. Einige der Workshopleitenden sind selbst in Uitikon zur Schule gegangen. Gemeinsam mit den Jugendlichen diskutieren sie zudem, wie KI die jeweiligen Berufsbilder bereits verändert hat oder wo dies bislang noch nicht der Fall ist.

Portfolio «pilates circle»

Der «pilates circle» bietet Trainingsangebote wie Pilates, Yoga, Ballett, Tanzen und andere, als auch Physiotherapie. Die Räumlichkeiten verfügen über unterschiedliche Trainingsgeräte.

Lieke Kroes (Geschäftsleitung und Inhaberin) sagt: *«Bewegung ist eine der wichtigsten Grundlagen für Gesundheit – und es begeistert mich, Menschen dabei zu unterstützen, ein Leben lang aktiv zu bleiben.»* Bewegung ist heute wichtiger denn je. Eine älter werdende Bevölkerung, mehr sitzende Tätigkeiten und ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein führen dazu, dass Berufe im Umfeld der physischen Gesundheit immer stärker gefragt sind. Digitale Technologien und KI unterstützen die Analyse und Trainingsplanung, ersetzen aber nicht die persönliche Betreuung und Motivation durch Fachpersonen.

Lieke Kroes' Motivation, bei GEWERBE GOES SCHULE mitzumachen, lautet: *«Ich möchte Jugendliche dort abholen, wo ihre Interessen bereits liegen: bei Fitness, Bewegung und Gesundheit. Viele wissen gar nicht, dass sich daraus spannende Lehrberufe und vielfältige Karrierewege entwickeln können.»*

Fokus im Mini-Workshop 16

Lehrberuf: Fachmann/-frau Bewegungs- und Gesundheitsförderung EFZ

Als Fachmann/-frau Bewegungs- und Gesundheitsförderung EFZ plant man Trainings- und Bewegungsprogramme. Man ermittelt die körperlichen Fähigkeiten der Zielpersonen und passt die Übungen daran an. Man leitet Personen an, zeigt ihnen, wie die Übungen richtig ausgeführt werden, und motiviert sie, regelmässig zu trainieren.



Kontakt
Lieke Kroes, pilates physio circle
Zentrum Waldegg
Zürcherstrasse 4a, 8142 Uitikon
+41 78 955 48 84
info@pilatescircle.ch
www.pilatescircle.ch

lokales GEWERBE goes SCHULE

Mini-Workshop-Beschreibung für die Sekundar-Schüler:innen (28. Oktober 2026)

Der Mini-Workshop findet in der Apotheke statt.

Wusstest Du, dass Coca-Cola ursprünglich 1886 von einem Apotheker als Mittel gegen Kopfschmerzen entwickelt wurde? Und ja: Die ursprüngliche Rezeptur enthielt tatsächlich Coca-Blätter und damit auch Kokain – bis etwa 1903. Solche «Experimente» finden heute nicht mehr in einer Apotheke statt, aber spezielle Cremes werden durchaus noch in Apotheken angerührt. Medikamente entwickeln heute unter strengen Auflagen die Pharma- und Biotech-Unternehmen.

Im Mini-Workshop erhältst Du einen direkten Einblick in den Apothekenalltag. Du lernst unter anderem, wie eine Creme hergestellt wird und wie Blutdruck und Blutzucker gemessen werden. Natürlich zeige ich Dir auch das Bestandssystem, welches sicherstellt, dass die gängigen Medikamente auf Vorrat vor Ort verfügbar sind. Das System ist smart, d. h. eine Art KI-Anwendung spielt dort eine Rolle.

Mini-Workshop 17

Im Rahmen von GEWERBE GOES SCHULE geben 20 Üdiker Unternehmen am 28.10.26 Einblick in mehr als 30 unterschiedliche Lehrberufe. Einige der Workshopleitenden sind selbst in Uitikon zur Schule gegangen. Gemeinsam mit den Jugendlichen diskutieren sie zudem, wie KI die jeweiligen Berufsbilder bereits verändert hat oder wo dies bislang noch nicht der Fall ist.

Portfolio «Apotheke Utogrund»

Die Apotheke bietet neben der Arzneimittelabgabe ein breites Spektrum an Gesundheitsdienstleistungen wie Impfungen, Blutdruckmessungen und Schnelltests.

Sara Egloff (Inhaberin) sagt: *«Mir ist wichtig, dass unsere Apotheke ein Ort bleibt, an dem Menschen persönlich und kompetent beraten werden. Gleichzeitig möchte ich jungen Menschen zeigen, wie abwechslungsreich und vielseitig die Arbeit in einer Apotheke ist. Die Verbindung von Fachwissen, Verantwortung und dem täglichen Kontakt mit Menschen macht meinen Beruf für mich besonders spannend.»*

Sara Egloffs Motivation, bei GEWERBE GOES SCHULE mitzumachen, lautet: *«Das Projekt ist optimal, um den Jugendlichen zu zeigen, wie vielfältig und modern der Beruf Fachmann/-frau Apotheke EFZ heute ist und welche Möglichkeiten er bietet. Dazu kommt, dass ich selbst in Uitikon aufgewachsen und zur Schule gegangen bin.»*

Fokus im Mini-Workshop 17

Lehre: Fachmann/-frau Apotheke EFZ

Als Fachmann/-frau Apotheke EFZ arbeitet man in einer Apotheke und hilft Kund/-innen bei der Auswahl von Medikamenten und Gesundheitsprodukten. Man erklärt, wie diese richtig angewendet und gelagert werden, stellt einfache Arzneimittel selbst her und übernimmt administrative Aufgaben. Vor allem aber arbeitet man täglich mit Menschen.



Kontakt
Apotheke Utogrund, Sara Egloff
Spiserstrasse 4
8047 Zürich
+41 44 492 52 32
utogrund@bluemail.ch
www.apotheke-utogrund.ch

lokales GEWERBE goes SCHULE

Mini-Workshop-Beschreibung für die Sekundar-Schüler:innen (28. Oktober 2026)

Der Mini-Workshop findet in unserer Produktion statt.

In der Produktion ist Hygiene ein wichtiger Aspekt, sodass Du in die Arbeitskleidung eines echten Mitarbeiters „steigen" wirst. Du wirst die Anlieferung der teilzerkleinerten Schlachtkörper beobachten können und die einzelnen Schritte kennenlernen, die bis zur Präsentation der Fleischwaren in unserem kleinen Verkaufsladen hier vor Ort* erfolgen.

Dazu gehören: a) die Lagerung in den Kühlräumen, b) das weitere Zerkleinern der Schlachtkörper, c) das Anfertigen der Kräutermischungen für die Veredelung des organischen Rohstoffs Fleisch, d) das tatsächliche Veredeln der Zwischenprodukte und e) das Formen der Endprodukte, beispielsweise das Abfüllen in gereinigte Därme für Wurstwaren. Wenn Du möchtest, darfst Du beim Abfüllen der Würste helfen.

Natürlich bekommt jedes Produkt auch einen Barcode zugewiesen. Aufgrund der digitalisierten Wertschöpfungskette ermöglicht uns dieser, zurückzuverfolgen, welches Tier im jeweiligen Endprodukt verarbeitet wurde.

* Wir haben in Albisrieden einen grossen VerkaufsLaden.

Mini-Workshop 18

Im Rahmen von GEWERBE GOES SCHULE geben 20 Üdiker Unternehmen am 28.10.26 Einblick in mehr als 30 unterschiedliche Lehrberufe. Einige der Workshopleitenden sind selbst in Uitikon zur Schule gegangen. Gemeinsam mit den Jugendlichen diskutieren sie zudem, wie KI die jeweiligen Berufsbilder bereits verändert hat oder wo dies bislang noch nicht der Fall ist.

Portfolio «Künzli»
Das Unternehmen produziert Fleischwaren, indem es den organischen Rohstoff Fleisch (Stallikon) verarbeitet und veredelt. Die Ware wird in den Geschäften (Albisrieden und Chur) verkauft und online angeboten. Daneben werden Catering, Mittagsmenüs wie auch Schulessen offeriert.

Heinz Künzli (Inhaber) sagt: *«Ich habe den Betrieb von meinen Eltern übernommen. Die Wertschöpfungskette beginnt mit der Wahl der Tiere auf den Höfen. Ein Tier getötet habe ich noch nie.»* Heinz Künzli erklärt, dass in der Schweiz nur noch wenige, dafür aber grosse und professionelle Schlachthöfe die Tötung, die Prüfung des Fleisches und die erste Zerlegung übernehmen. Im Fall Künzli macht das der Schlachtbetrieb Zürich, wo seine Mitarbeitenden dann die teilzerlegten Tiere für die Weiterverarbeitung abholen. Das Tier an sich und das Fleischprodukt erfahren aktuell eine neue Wertschätzung. Dabei spielen sowohl das Tierwohl und gesetzliche Vorgaben als auch die Emotionen der Kunden eine Rolle.

Heinz Künzlis Motivation, bei GEWERBE GOES SCHULE mitzumachen, lautet: *«Genannte Entwicklungen und der Qualitätsanspruch unserer Kunden bringen auch eine Aufwertung des Berufs Fleischfachmann/-frau mit sich. Diese Entwicklung zeige ich natürlich sehr gerne Jugendlichen auf, die in der Berufswahl stecken. Denn in diesem Beruf wird man nie arbeitslos – auch nicht wegen KI.»*

Fokus im Mini-Workshop 18

Lehre: Fleischfachmann/-frau EFZ

Es gibt 3 Fachrichtungen.
a) Gewinnung: Kaufen, Schlachten und Zerlegen Tiere; b) Verarbeitung: Fleischprodukte produzieren, verpacken und lagern und c) Vermarktung: die Kunden beraten und Ware verkaufen.

Lehre: Detailhandelsfachmann/-frau (Food) EFZ

Detailhandelsfachleute Nahrungs- und Genussmittel verkaufen Lebensmittel und beraten Kundschaft bezüglich Haltbarkeit und Zubereitung der Esswaren. Sie präsentieren und lagern die Ware fachgerecht.



Kontakt
Metzgerei Künzli AG, Heinz Künzli
Mülistrasse 7, 8143 Stallikon
+41 44 701 80 80
info@metzgereikuenzli.ch
www.metzgereikuenzli.ch

lokales GEWERBE goes SCHULE

Mini-Workshop-Beschreibung für die Sekundar-Schüler:innen (28. Oktober 2026)

Der Mini-Workshop findet vor Ort statt.

Die Art von Uhr (lokal entwickelt und hergestellt), die wir anbieten, vereint Funktion (Zeitangabe), Design und Nachhaltigkeit. Du wirst im CAD-Programm am PC in jedes Einzelteil der Uhr zoomen und die Auswirkungen kleinster Veränderungen am Design verstehen. Du wirst mit einer Pinzette ein Zahnrad im Innern einer Uhr positionieren und erkennen, welche Bedeutung die Qualität von Materialien in einem Produkt wie unseres haben.
Mit der blossen Herstellung von qualitativ hochwertigen Uhren ist noch kein lukratives Unternehmen entstanden. Für die erfolgreiche Vermarktung müssen wir unsere Zielgruppen kennen. Wer meinst Du, sind unsere Käufer:innen? Denkst Du, wir müssten auch auf TikTok sein? Aktuell sind wir auf Facebook, Instagram und LinkedIN. Unsere Webseite gibt detaillierte Einblicke in die Produktion und unsere Philosophie.

Das gehört alles zu meinem Job.
I love it!

Mini-Workshop 19

Im Rahmen von GEWERBE GOES SCHULE geben 20 Üdiker Unternehmen am 28.10.26 Einblick in mehr als 30 unterschiedliche Lehrberufe. Einige der Workshopleitenden sind selbst in Uitikon zur Schule gegangen.
Gemeinsam mit den Jugendlichen diskutieren sie zudem, wie KI die jeweiligen Berufsbilder bereits verändert hat oder wo dies bislang noch nicht der Fall ist.

Portfolio «Max Twelve»

Das Unternehmen überträgt Technologien aus dem Präzisionsmaschinenbau und der Medizintechnik in die zeitgenössische Uhrmacherei und produziert lokal.

Fabian Lehner (Gründer und Geschäftsführer) sagt: *«Ich bin gelernter Maschinenbauer und habe meine Laufbahn in der Textilmaschinenindustrie begonnen. Fräsmuster und die Farbspiele anodisierter Titanimplantate begeisterten mich. In der Uhrenbranche fehlte diese Technologie; deshalb habe ich Max Twelve gegründet.»* Fabian Lehner setzt auf Nachhaltigkeit und Tradition, welche den Standort Schweiz für die Uhrenindustrie auch im KI-Zeitalter attraktiv machen.

Fabian Lehners Motivation, bei GEWERBE GOES SCHULE mitzumachen, lautet: *«In einer Zeit, in der sich durch KI Berufsbilder rasant verändern, ist es wichtig, traditionelle Handwerksberufe sichtbar zu machen.»* Fabian Lehner ist davon überzeugt, dass besonders die Kombination der Tätigkeiten, wie sie in seinem Fall zusammenkommen, auch Mädchen für das Handwerk zu begeistern sind.

Fokus im Mini-Workshop 19

Lehre: Uhrmacher/-in Produktion EFZ

Als Uhrmacher/-in Produktion EFZ setzt man die einzelnen Teile von Uhren zusammen, das nennt man montieren. Man prüft, ob alles richtig funktioniert und stellt die Uhr so ein, dass sie die Zeit genau anzeigt. Mit speziellen Werkzeugen misst und kontrolliert man, ob alles perfekt ist.



Wir bieten Schnuppertage.

Wir bieten KEINE Lehrstelle(n).

Kontakt
Max Twelve GmbH, Fabian Lehner
Lättenstrasse 38, 8142 Uitikon
+41 78 365 70 11
fl@max-twelve.com
www.max-twelve.com

Disco-Night Vol.2

Die Party geht weiter!

Sa. 26. September 26

mit Hits aus den 80er und 90er
mit DJ Tom TDE

TDE
SCHARNER TV & VENT

Have fun with friends & good music!

Im grossen Saal vom Üdiker-Huus in Uitikon, ab 18 Jahren

19.00 – 21.00 Uhr gratis Hairstyling mit Arte Creativa
19.30 – 20.45 Uhr gratis Crash Tanzkurs Discofox mit KAISER TANZ
21.00 – 02.00 Uhr Disco mit Barbetrieb



Wer stilecht gekleidet erscheint, bekommt einen Getränkebon und nimmt an der Prämierung zum besten Outfit teil!

Tickets:

Vorverkauf: CHF 20.– ab sofort via Eventfrog
Tolle Spezialangebote für Gruppen!

Abendkasse: CHF 25.– (ab 19.00 Uhr)

scannen und buchen

Presented by:

Music 4 Üdike

Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Acts!

KAISER TANZ

Arte Creativa
COIFFEUR DONNA & UOMO
SEIT 2000

Anmeldetalon für Häckseldienst

Name und Vorname:

Adresse
des Bestellers:

Adresse, wo das Häckselgut
bereitsteht (nur angeben, wenn
nicht mit obiger Adresse
übereinstimmend):

Tel.-Nr. und E-Mail:

Datum des gewünschten Termins ankreuzen (immer am Dienstag):

☐ 6. Oktober 2026
☐ 3. November 2026
☐ 1. Dezember 2026

Die erste Viertelstunde ist gratis.
Weitere 15 Minuten kosten jeweils CHF 45 (inkl. MWST).

Es besteht die Möglichkeit, die bei Ihnen gehäckselten Gartenabfälle durch die beauftragten Landwirte abführen zu lassen. Allerdings ist diese Dienstleistung nicht gratis. Pro Viertelstunde Häckseln inkl. Abfuhr des gehäckselten Abfalles werden CHF 55 (inkl. MWST) in Rechnung gestellt. Falls Sie dies wünschen, bitte untenstehende Angaben ausfüllen:

☐ Bitte gehäckselte Gartenabfälle direkt abführen.

Unterschrift:

Anmeldung muss bis spätestens am *Montag vor dem Häckseltermin, 11.30 Uhr,* bei der Gemeindeverwaltung, Gesundheitssekretariat, eintreffen.

Bitte
frankieren

Gesundheitssekretariat
Gemeindeverwaltung
8142 Uitikon

herausstrennen

Hier falten

- Zum Häckseln eignen sich Baum- und Strauchschnitt bis maximal 20 cm Durchmesser
- Schnittgut bitte in Kübeln/Körben oder lose am Strassenrand bereitstellen (**nicht** bündeln).
- Wurzeln, Erdklumpen oder Steine, Laub, Grasschnitt und Küchenabfälle gehören **nicht** ins Häckselgut

Die Transportunternehmung Obrist Transport + Recycling AG, welche für unsere Gemeinde die Grüngutabfuhr abwickelt, ist angewiesen, Häcksel am Mittwoch mit der ordentlichen Grüngutabfuhr nicht abzuführen.

Baugespanne

– Gesuchsteller/-in: Ivana und Edin Balic, Grabenstrasse 39a, 2557 Studen BE; Bauvorhaben: Rückbau Gebäude Vers.-Nr. 649 und Neubau EFH; Baugrundstück: 8142 Uitikon, Kat-Nr.: 2099, Assek-Nr.: 649; Adresse: Ringlikerstrasse 14; Zone: Wohnzone 2-geschossig | AZ 40 % | ES II | W2b
– Caroline Stäger, Gnellenstrasse 9, 8142 Uitikon Waldegg; Garagentorersatz und Erstellung Sichtschutzwand; Baugrundstück: 8142 Uitikon, Kat-Nr.: 2242, Assek-Nr.: 832; Gnellenstrasse 9; Wohnzone 2-geschossig | AZ 40 % | ES II | W2b

Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum in den amtlichen Publikationsorganen (25. September 2026 Limmattaler Zeitung und Amtsblatt des Kantons Zürich) am Schalter der Abteilung Bau und Planung auf.

Während der Planauflage können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide wird einmalig für das gesamte Verfahren, gemäss Tarif- und Vollzugsverordnung der Politischen Gemeinde Uitikon, eine Gebühr von CHF 65.– zuzüglich Einschreibegebühren erhoben.

Der Gemeinderat

Aus Gründen des Datenschutzes werden diese Informationen nicht online publiziert.

Feuerwehr Uitikon

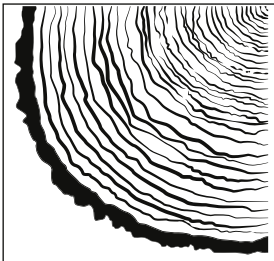
Kaderübung

Montag, 28. September 2026,
19.30 Uhr beim Feuerwehrdepot

Spezielle Lage

Wir thematisieren im Kader die Problemstellungen und das Vorgehen, wenn mehrere Ereignisse gleichzeitig anfallen.

Ihre Feuerwehr Uitikon



Ihr persönlicher Schreiner,
aus Leidenschaft

Von der Planung bis zur Montage kümmere ich mich für Sie um:

- Einbauschränke/ Möbel/ Küchen
- Massivholzarbeiten
- div. Reparaturen
- Holzterrassen
- allgemeine Schreinerarbeiten

SCHREINER
RAPHAEL SCHÄFER schreiner-rschaefer.ch info@schreiner-rschaefer.ch

Stiftung Sternwarte Uitikon

Abschied von der Sommerzeit Oktober 2026

Der Wald färbt sich bunt, und am Ende des Monats drehen wir an der Uhr. Was viele bedauern, freut uns Astronomen. Es wird endlich wieder früher dunkel! Schon am frühen Abend können wir nun den «Herrn der Ringe», den Saturn, oder unsere Nachbargalaxie Andromeda bewundern.

Sonne

Die Tage werden deutlich kürzer:

- Am 1. Oktober geht die Sonne um 7.25 Uhr auf und um 19.04 Uhr unter.
- In der Nacht auf Sonntag, 25. Oktober, endet die Sommerzeit: Die Uhren werden um 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.
- Danach geht die Sonne bereits um 17.20 Uhr unter, am 31. Oktober sogar schon um 17.10 Uhr. Richtig dunkel wird es rund eine halbe Stunde später – zum Monatsende also bereits vor 18 Uhr.

Mond

Der «Jägermond» leuchtet uns den Weg:

- ***Letztes Viertel:*** 3. Oktober
- ***Neumond:*** 10. Oktober
- ***Erstes Viertel:*** 18. Oktober
- ***Vollmond:*** 26. Oktober

Besondere Begegnung

In der Nacht vom ***24. auf den 25. Oktober zieht*** der fast volle Mond dicht am Ringplaneten Saturn vorbei. Die beiden beherrschen gemeinsam den gesamten Südhimmel.

Planeten im Oktober

- ***Saturn*** steht am ***4. Oktober in Opposition.*** Er befindet sich genau gegenüber der Sonne, geht bei Sonnenuntergang auf und ist die gesamte Nacht hindurch sichtbar. Es ist die beste Beobachtungszeit des ganzen Jahres!
- ***Jupiter*** strahlt als extrem heller Blickfang. Geht jedoch erst nach Mitternacht auf.
- ***Mars*** wird allmählich heller und verlagert seine Aufgänge ebenfalls in die späten Abendstunden. Sein grosser Auftritt kommt erst im Winter

Meteore

Die ***Orioniden*** erreichen ihr Maximum um den ***21. Oktober.*** Es sind sehr schnelle Sternschnuppen, die aus dem Sternbild Orion zu entspringen scheinen und vom berühmten Halleyschen Kometen stammen. Da der zunehmende Mond erst nach Mitternacht untergeht, lohnt sich die Beobachtung vor allem in den frühen Morgenstunden vor der Dämmerung.

Fixsternenhimmel

Unsere Nachbargalaxie, der ***Andromedanebel (M31)***, steht nun abends steil über unseren Köpfen. Unter klarem, dunklem Himmel ist sie bereits von blossem Auge als zarter, milchiger Lichtfleck zu erkennen – eines der fernsten Objekte, welches das menschliche Auge ohne optische Hilfsmittel sehen kann (rund 2,5 Millionen Lichtjahre entfernt!).

Astronomie-Wissen zum Mitnehmen: Der Scheinwerfer-Effekt am Saturn

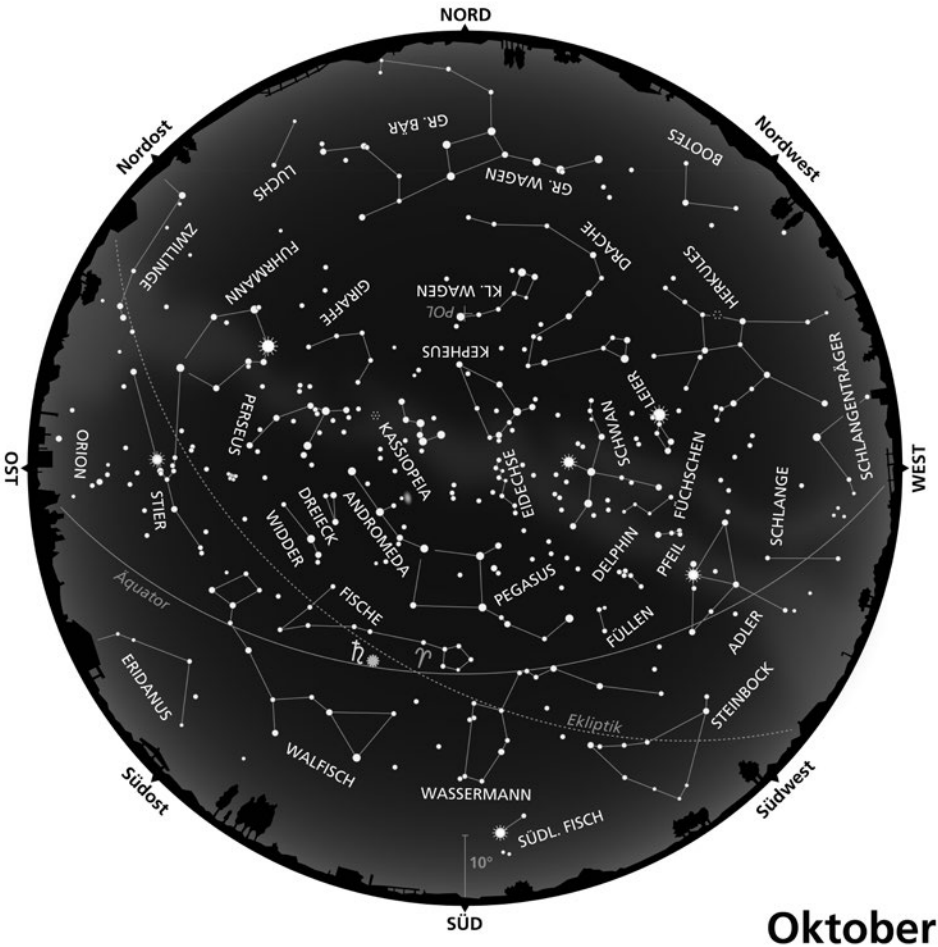
Am 4. Oktober steht Saturn in «Opposition» – die Erde befindet sich exakt auf einer Linie zwischen Sonne und Ringplanet. Rund um diesen Termin passiert im Teleskop etwas Verblüffendes: Die Saturnringe leuchten plötzlich deutlich heller auf als sonst! Dieses Phänomen nennt sich ***Seeliger-Effekt.*** Da die Sonne genau aus unserem Blickwinkel auf die Ringe scheint, verschwinden die Schatten, die

die unzähligen Eis- und Gesteinsbrocken der Ringe normalerweise aufeinander werfen, vollständig hinter den Brocken selbst. Zudem reflektiert der feine Eisstaub das Licht direkt zu uns zurück – ganz ähnlich wie die reflektierenden Katzenaugen an einem Velo oder Strassenschilder im Autoscheinwerfer.

Es wird früher dunkel: Zeit für die Saturn-Saison! Wir freuen uns darauf, Ihnen die Ringe des Riesen live am Teleskop zu zeigen.

Himmelsjahr 2026 – Fixsterne

Mitte Monat um 22 Uhr – für Fixsterne auch am Monatsanfang um 23 Uhr und am Monatsende um 21 Uhr gültig.



Mit freundlicher Genehmigung des Kosmos Verlags entnommen aus:
Keller, Kosmos Himmelsjahr 2026, (c) 2025, Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart

Sternwarte Uitikon

Wussten Sie, dass Uitikon die einzige politische Gemeinde der Schweiz mit eigener Sternwarte ist? Unsere Sternwarte auf der Allmend ist bei klarem Himmel geöffnet:

- ***Jeden Mittwoch von 20 bis 22 Uhr*** für die Beobachtung des Nachthimmels. ***Der Eintritt an diesen öffentlichen Führungen ist für alle Besucher kostenlos.***
- ***Am ersten Sonntag im Monat (4. Oktober)*** von 10.30 bis 12 Uhr für Sonnenbeobachtungen (ebenfalls kostenlos).

Gruppen, Schulklassen und Vereine sind nach Voranmeldung ausserhalb der regulären Öffnungszeiten herzlich willkommen. Termine können über unsere Homepage angefragt werden.

Wichtige Information

Aufgrund der beschränkten Kapazitäten ist eine zwingende ***Online-Registrierung*** vor jedem Besuch erforderlich. Die Registrierung sowie weitere Informationen zur Sternwarte finden Sie unter:

> https://www.uitikon.ch/sehenswuerdigkeiten/32053
> www.sternwarte-uitikon.ch

Bitte tragen Sie sich vor Ort in unser Gästebuch ein. Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Monatsbericht haben, freue ich mich über Ihr Feedback an:
cristobal.gutierrez@uitikon.ch

Cristobal Gutierrez

Unterstützen Sie unsere Sternwarte!

Unsere öffentlichen Mittwochs-Führungen sind und bleiben für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos. Damit wir unsere Instrumente auch künftig modern halten und weiterhin Menschen jeden Alters den Blick in den Himmel über Uitikon ermöglichen können, freuen wir uns über jede Unterstützung. Sie finden bei uns vor Ort wie gewohnt unser traditionelles «Kässeli» für Bargeld – oder wenn Sie unsere Arbeit digital unterstützen möchten, können Sie ganz einfach diesen TWINT-QR-Code scannen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Liebe zu den Sternen!



Der Anlass
für Jung und Alt



Zmittag für alli

Für Üdikerinnen und Üdiker und Menschen, die im Dorf arbeiten.

Datum und Zeit:	Dienstag, 6. Oktober 2026, 12 Uhr
Ort:	Üdiker-Huus, grosser Saal
Menu:	Kürbis-Orangensuppe Ein Stück Fruchtwähe
Kosten:	CHF 5 (exkl. Getränke und Kaffee)

Anmeldung bis Freitag, 2. Oktober 2026

E-Mail **zmittag@uitikon.ch**
(Name, Anzahl Gäste angeben)

Telefon Combox **044 491 32 25**
(Name, Anzahl Gäste angeben)

Wir freuen uns auf viele gut gelaunte Gäste!
Die freiwilligen Helfer/-innen

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Uitikon
Politische Gemeinde Uitikon
Reformierte und Katholische Kirchgemeinde Uitikon
mit Unterstützung der Stiftung Uitikon

Kath. Pfarramt Aesch-Birmensdorf-Uitikon

Gottesdienstordnung 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 26. September – Birmensdorf
17.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. September – Birmensdorf
9.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. September – Uitikon
11.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Michael, anschliessend Imbiss und gemütliches Beisammensein

Weitere Informationen im «Forum» oder unter www.kath-uitikon.ch

Weitere Veranstaltungen:

Samstag/Sonntag, 3./4. Oktober
Erntedankfeiern
Kath. Kirche Birmensdorf/Uitikon

Samstag, 3. Oktober
Tiersegnung
Kath. Kirche Birmensdorf

Freitag, 23. Oktober
Club Chicago 4./5. Klasse
Kath. Kirche Uitikon

Samstag, 24. Oktober
Club Chicago 6. Klasse/1. Oberstufe
Kath. Kirche Uitikon

Samstag, 24. Oktober
Kleinkinderfeier
Kath. Kirche Birmensdorf

Sonntag, 25. Oktober
Barockkonzert
Kath. Kirche Birmensdorf

Freitag, 30. Oktober
Club L.A. 4. Klasse/1. Oberstufe
Kath. Kirche Birmensdorf

Frauenverein Uitikon

Unser Üdike – Archäologische Spurensuche am Üetliberg

Bei wunderschönem spätsommerlichem Wetter trafen sich am vergangenen Samstag, 19. September, mehr als 20 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Findling-Steinen an der SZU-Station Ringlikon. Dort begrüsste uns Patrick Nagy, Kantonsarchäologe i. R. und nahm uns mit auf eine faszinierende Reise durch die Geschichte.

Gleich zu Beginn erfuhren wir Spannendes über die geologische Entstehung unserer Region. Eiszeit, Gletscher und deren Geschiebe haben die Landschaft rund um den Üetliberg geprägt. Auf dem Weg zum Gipfel begegneten wir anschliessend den Spuren verschiedenster Epochen – von der Antike bis in die jüngere Vergangenheit, der Franzosenkriege und dem Zweiten Weltkrieg.

Bald wurde deutlich, welch wichtige strategische Bedeutung der Üetliberg schon seit jeher hatte. Die keltischen Wallanlagen aus der Eisenzeit gehören zu einem über 800 Meter langen Vorwallsystem, das das Gelände vor Angriffen schützen sollte. Schon der einstige keltische Fürstensitz mit der «Üetliburg» lag strategisch günstig an einer bedeutenden Handelsroute über die Alpen Richtung Mittelmeer. Davon zeugt unter anderem der Fund einer





griechischen Scherbe – ein kleines Stück Keramik mit einer erstaunlich grossen Geschichte.

Auch der Grabhügel Sonnenbühl gab Einblick in längst vergangene Zeiten. Trotz einer Plünderung bereits in der Antike fanden Archäologen kunstvolle goldene Grabbeigaben. Man vermutet, dass hier einst eine Fürstengemahlin ihre letzte Ruhestätte fand.

Je näher wir dem Gipfelplateau kamen, desto deutlicher wurde das Zusammenspiel von Archäologie, Natur und heutigem Tourismus. Auch die mittelalterliche Geschichte kam nicht zu kurz: Von der einstigen Üetliberg-Burg zeugen heute nur noch wenige Überreste der Wehrmauer.



Patrick Nagy verstand es hervorragend, die Geschichte lebendig werden zu lassen und unseren Blick für Spuren zu schärfen, an denen wir sonst vielleicht achtlos vorbeigegangen wären.

Zum Abschluss erwartete uns beim Grillplatz neben dem Sendeturm ein herzhaftes Apéro, das mit dem Velokurier direkt auf den Üetliberg gebracht worden war. Bei dieser willkommenen Stärkung herrschte eine fröhliche Stimmung und die Gespräche gingen gleich weiter.

Ein herzliches Dankeschön an Patrick Nagy für die spannende Führung und an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre Neugier und die gute Stimmung.

Da das Interesse an der Themenreihe «Unser Üdike» weiterhin gross ist, nehmen wir nun die Planung für 2027 in Angriff. Welche spannenden Themen uns erwarten, wird sich zeigen. Eines ist aber sicher: In Uitikon gibt es noch einiges zu entdecken – wir freuen uns also schon jetzt auf die nächsten «Unser Üdike»-Entdeckungen mit euch! *Euer Vorstandsteam*

Elternverein Uitikon

2. Voranzeige zur 47. ordentlichen Generalversammlung des Elternvereins Uitikon

Datum: ***Donnerstag, 22. Oktober 2026***
Zeit: ***Beginn 19.00 Uhr***
Ort: ***Bistro Im Spilhöfler, Uitikon***

Liebe Mitglieder

Gerne übermitteln wir euch nochmals unsere Einladung zur diesjährigen Generalversammlung.

Wir Vorstandsfrauen freuen uns über euer Interesse am Elternverein und eure Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung. Herzliche Grüsse

Der Vorstand des Elternvereins Uitikon

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN
GARTENRÖTEL UITIKON

Exkursion
Neeracherried

3. Oktober 2026



Kiebitz, Foto Michael Gerber



Bekassine, Foto Eduard Germann

Einladung zur Exkursion: Vogelzug erleben

In der grossen Sonderausstellung des BirdLife-Naturzentrums Neeracherried geht es um die Zugvögel: Wie schaffen sie die lange Reise – und was braucht es, damit sie wieder ins Brutgebiet zurückkehren?

Mit einem weltweit einmaligen Zugvogel-Simulator, dem Orientierungs-Kino, einem grossen Vogelzugmodell und mehreren weiteren Ausstellungsstationen lässt es sich bestens in die Welt der Zugvögel eintauchen. Und natürlich kann das Leben der rastenden und ziehenden Zugvögel auch «live» aus den Beobachtungshütten des BirdLife-Naturzentrums verfolgt werden. Eine Führung ist organisiert.

Wann:

Samstag, 3. Oktober 2026

Führung:

14.00 bis ca. 15.30 Uhr, im Anschluss an die Führung können Interessierte einen kleinen Spaziergang zur Renaturierungsfläche «Saumbachwiesen» mit dem neuen Beobachtungsturm machen (ca. 2 km)

Treffpunkt:

- **mit ÖV:** 13.05 Uhr Zürich Triemli (wir fahren ab Triemli gemeinsam mit dem Bus 33 um 13.07 Uhr über Hardbrücke - Oberglatt - nach Ried b. Neerach, Riedacher
- **mit Auto:** 14.00 Uhr Parkplatz Neeracherried, Dielsdorfstrasse 13, 8173 Neerach.

Anmeldung:

Bitte um Anmeldung über mails@gartenroetel.ch mit der Info, ob die Anreise mit ÖV oder mit dem Auto stattfindet.

Mitbringen:

Dem Wetter angepasste, unauffällige Kleidung, gutes Schuhwerk, **Fernglas** (wenn vorhanden, kann auch vor Ort ausgeliehen werden).
Zwischenverpflegung / Getränk.

Kosten:

Gratis für Mitglieder
Nichtmitglieder: CHF 8.00

F * V * U

Das Geheimnis wird gelüftet!

NEUER AUFTRITT

GLEICHE LEIDENSCHAFT
ZEIT ZU FEIERN!

Ein Grund zum Anstossen!

Endlich ist es so weit:
Wir lüften unser kleines Geheimnis und zeigen, was hinter unserem neuen Auftritt steckt.

Ob ihr uns schon kennt oder uns erst kennenlernen möchtet: **Seid dabei und feiert diesen besonderen Moment mit uns.**

Trefft bekannte Gesichter, lernt neue Menschen kennen und entdeckt, was unseren Verein ausmacht.

Samstag, 26. September
10.00 – 13.00 Uhr
Zentrum Waldegg

VORBEIKOMMEN. KENNENLERNEN. MITFEIERN.

HEIMTURNIERE

Wochenende vom 26./27. September
in der Sporthalle Allmend

go Lions!

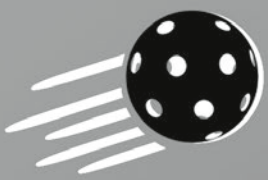


SA: C - JUNIOREN

+ 09:55 vs. UHC Wehntal-Regensdorf
+ 11:45 vs. UHC Eschenbach

SO: HERREN AKTIVE

+ 09:55 vs. Blue Sharks Waltenschwil
+ 12:40 vs. UHC Pinguin Schötz



unsere Lions freuen sich auf lautstarke Unterstützung
für Erfrischung ist im Turnier-Café gesorgt

www.uedikerlions.ch

Schöpfungszeit 2026

Aus Kleinem kann Grosses wachsen
... wenn Gott seinen Segen dazu gibt.



Foto Josef Krügl

Herzliche Einladung

Familien-Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 27. September

17.15 Uhr in der reformierten Kirche



Gestaltung des Gottesdienstes durch:

Pfarrer Michael Landwehr
Kinder der minichile und vom 3. Klass-Unti mit Katechetin Ramona Voser
Kinder des KOLIBRIs mit Leitungsteam

Musikalische Begleitung:

Let's Sing Choir unter der Leitung von Geunyong Park
Roberto Squillaci, Orgel und Klavier

Anschliessend sind alle zum gemütlichen Erntedank-Apéro eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Donnerstag, 24. September
17 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus, 1. Stock
UitiKids Singers
Wir proben für unser diesjähriges
Adventskonzert!

Samstag, 26. September
9 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus, 1. Stock
3. Klass Unti

Sonntag, 27. September
17.15 Uhr
Abendgottesdienst zum Erntedank mit Taufe
Gestaltet durch Pfarrer Michael Landwehr und Katechetin Ramona Voser
mit den Kindern Minichile,
3. Klass-Unti und Kolibri
Musik: *Let's Sing Choir* unter der Leitung von Geunyong Park, an Orgel und Klavier Roberto Squillaci
Kollekte: Kirche weltweit
Anschliessend gemütliches Beisammensein beim Apéro riche im ref. Kirchgemeindezentrum

Dienstag, 29. September
19 Uhr
Ringliker Hauskreis
Für Bibelinteressierte
Infos: www.refkirche-uitikon.ch

20 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus, 1. Stock
Let's Sing Choir – Probe

Mittwoch, 30. September
9.30 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus, 1. Stock
Singe mit de Chliinschte

Vorschau:

Freitag, 2. Oktober
14 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus, 1. Stock
Fritigs-Träff
Faszination Körpersprache
Ein Blick sagt mehr als 1'000 Worte.
Denn auch wenn wir schweigen, sprechen wir weiter.
Referentin *Irene Orda* wird uns in ihrem Vortrag, kombiniert mit Pantomime, auf eine entdeckungsreiche und faszinierende Reise in die Welt der nonverbalen Kommunikation nehmen.
Den spannenden Nachmittag lassen wir gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Martina Oetiker und Ursula Tobler

Sonntag, 4. Oktober
10.15 Uhr, ref. Kirche Uitikon
Gottesdienst
Predigt: Jost Keller
Orgel: Roberto Squillaci
Kollekte: Kinderspitex Schweiz
Im Anschluss sind alle zum Apéro geladen.



Pfarrschaft

Pfarrer Michael Landwehr

Tel. 044 244 39 66

Mobil 079 482 01 74

Zürcherstrasse 61

michael.landwehr@refkircheuitikon.ch

Sekretariat

Tel. 044 244 39 60

Zürcherstrasse 61

sekretariat@refkircheuitikon.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

übrige Zeit Telefonbeantworter

Mitarbeiterin Diakonie

und Gemeindeaufbau

Martina Oetiker

Tel. 044 244 39 63

Zürcherstrasse 61

martina.oetiker@refkircheuitikon.ch

Alle Daten, Fotos und Informationen

von aktuellen Anlässen unter

www.refkirche-uitikon.ch

ANKAUF UHREN UND SCHMUCK

TESTSIEGER IN ZÜRICH

Gegen **Barzahlung** kaufen wir Ihren Schmuck sowie Ihre Uhren (auch defekt) der Marken Rolex, Patek Philippe, IWC, Omega, Heuer, Cartier, Audemars Piguet, Longines …

BIJOUTERIE LUXUSBÖRSE ZÜRICH

Lindenplatz 5, 8048 Zürich-Altstetten

www.luxusboerse.ch, info@luxusboerse.ch

Telefon 043 333 22 11 – Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren.

AERZTEFON

24 h / 365 Tage / Immer für Sie da!

0800 33 66 55

AERZTEFON ist ein Service, um im nicht lebensbedrohlichen Notfall medizinische Hilfe zu bekommen, vor allem wenn der eigene Hausarzt oder die bekannte Apotheke nicht verfügbar ist.

AERZTEFON ist die erste Anlaufstelle für nicht lebensbedrohliche medizinische Notfälle im Kanton Zürich. Eine geschulte Fachperson nimmt Ihren Anruf entgegen und schätzt Ihre Situation ein, um Sie an das für Sie richtige Angebot weiterzuleiten. Unser Fachpersonal berät Sie zum Vorgehen in Ihrem konkreten Fall.

Dieser Service ist für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons kostenlos.

Keramische Wand- und Bodenbeläge

BOSSHARD

8142 Uitikon • 079 608 33 22

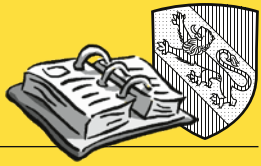
Plattenbeläge und Silikonfugen

Reparatur oder Sanierung

Seit 1991 Ihr Plattenleger in der Region.

AZA
Gemeinde
8142 Uitikon

Post CH AG



Üdiker-Tipp

Nachstehende Veranstaltungen finden in nächster Zeit in Uitikon statt. Melden Sie uns Ihre Veranstaltungen rechtzeitig, damit die Publikation erfolgen kann. Der Online-Veranstaltungskalender auf www.uitikon.ch/veranstaltungen/ wird laufend aktualisiert. Tragen Sie Ihre Veranstaltung unter «Neue Veranstaltung» dort ein.

Nächste Veranstaltungen

Do 24. Sept	19–21 Uhr	Machs Richtig! Finanzen im Griff, Frauenverein Uitikon	Allmend Träff
Do 24. Sept	20 Uhr	Literaturclub	Bibliothek
Fr 25. Sept	8 Uhr	Im Tal der Landenberger, Wandergruppe Uitikon	
Fr 25. Sept	18–20 Uhr	NimmBring-Tag «Bringen»	Details Seite 4
Sa 26. Sept	10–12 Uhr	NimmBring-Tag «Stöbern»	Details Seite 4
Sa 26. Sept	10–16 Uhr	Repair Café Uitikon, Kultur- und Freizeitkommission Uitikon	Details Seite 10
Sa 26. Sept	19–02 Uhr	Disco-Night Vol. 2	Details Seite 20
Mo 28. Sept	9–11 Uhr	Stammtisch, Frauenverein Uitikon	Bistro Im Spilhöfler
Mo 28. Sept	10 Uhr	Eia Popeia Buchstart-Treff	Bibliothek
Mi 30. Sept	10–11 Uhr	Café International	Bibliothek
Mi 30. Sept	11.45 Uhr	Unterhaltungsnachmittag, Pro Senectute	Üdiker-Huus
Mi 30. Sept	18–20 Uhr	Mittwoch-Talk	Bibliothek
Di 6. Okt	12–14 Uhr	Zmittag für alli	Details Seite 27
Do 15. Okt		Herbstausflug, Frauenverein Uitikon	
Do 15. Okt	12–14 Uhr	Zmittag am 15.	La Piazzetta
Do 22. Okt	9.30 Uhr	Body & Soul: Fit dank Baby, FVU	Details Seite 3

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Uitikon

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	08.30 bis 14.30 Uhr durchgehend

Zürcherstrasse 59, 8142 Uitikon
Telefon 044 200 15 00
info@uitikon.org, www.uitikon.ch

Gemeinde Uitikon
Die Gemeinde mit Weitsicht